

# Cambridge-Kurs

Autor(en): **Heinrich, Margret**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **53 (1991)**

Heft 491

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-955341>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Cambridge-Kurs

Der Cambridge-Kurs war für mich ein grosses Erlebnis, das ich nicht so schnell vergessen werde: das Wiedersehen mit England, wo ich die ersten sechs Lebensjahre verbracht habe; die schöne Stadt Cambridge mit ihrer lebendigen Tradition und ihren freundlichen Bewohnern; meine Landlady, bei der ich mich gleich wohlfühlte, da der hauseigene Tier-Karneval (4 Hunde, 1 Kakadu, 1 Schildkröte, 1 Aquarium) nebst 2 kleinen Kindern irgendwelche Steifheit gar nicht aufkommen liess; das nächtliche London, das wir anlässlich eines Konzertbesuches in der Royal Festival Hall erlebten – und die Hauptsache: das eigene Musizieren! Einmal, ganz abgelöst

vom Alltag, ganz nur für die Musik da zu sein (ich habe am Sprachkurs im Eurocenter nicht teilgenommen), das war für mich das Schöne und Wertvolle.

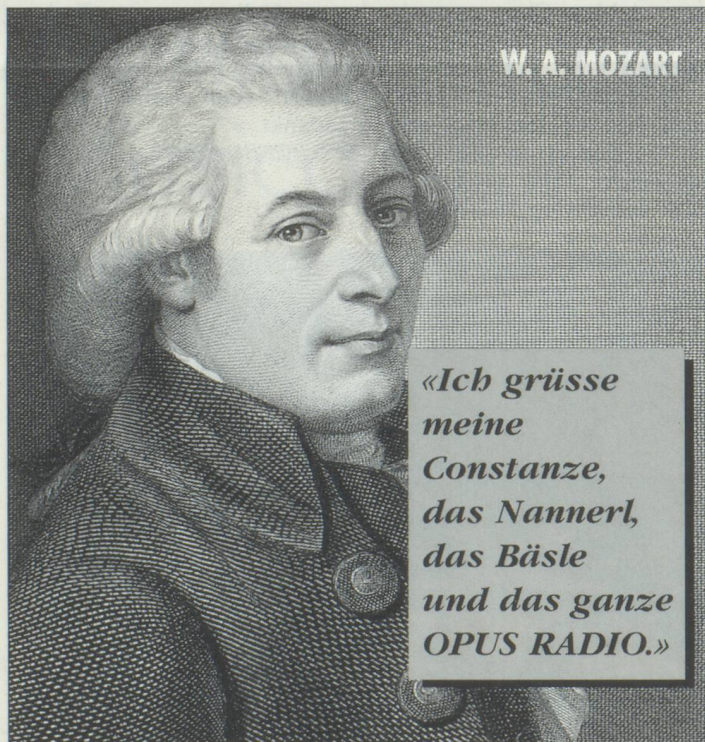
Beeindruckt hat mich dabei, wie unser Dirigent Howard Griffiths diese zufällig zusammengekommene Handvoll Musikanten zu einem musikalischen Ganzen geformt hat, das sich durchaus hören lassen durfte – und dies in nur zwölf Tagen! Mit seiner grossen Erfahrung im Arbeiten mit Laien, seiner ansteckenden Begeisterung, der nie verletzenden, sondern stets aufbauenden Kritik, seiner Mischung aus Witz und Strenge hat er aus uns allen das Beste hervorgeholt. Und dabei wa-

ren wir sehr vergnügt und haben viel gelacht. Die beiden Konzerte im Eurocenter und in der stimmungsvollen alten Kirche von Framlingham waren denn auch ein grosser Erfolg.

Für den Fall, dass dieser Kurs wiederholt wird, möchte ich vorschlagen, einen Anmeldeschlusstermin festzusetzen, damit das Notenmaterial frühzeitig versandt werden kann und für die Konzertbillets noch etwas Auswahl bezüglich Platzkategorien besteht. Vielleicht wäre es dann auch möglich, die Teilnehmer etwas

zentraler unterzubringen. Die täglichen Wege waren zum Teil sehr zeitraubend. Aber dies sind Kleinigkeiten, die das Vergnügen nicht wesentlich beeinträchtigen konnten. Ich hoffe jedenfalls auf eine Wiederholung dieses Experiments – am liebsten wieder am selben Ort, denn ich habe noch lange nicht alle Sehenswürdigkeiten dieser Stadt besucht. Zum Schluss möchte ich allen am Zustandekommen dieses Kurses Beteiligten recht herzlich danken.

Margret Heinrich, Thalwil



Mit seinen über zwei Dutzend malerischen Colleges aus allen Zeitaltern seit dem Mittelalter zählt Cambridge zu den sehenswertesten Städten Grossbritanniens.

## Sommer-Musikwochen

3.–10. August 1991

Kammermusik-  
und Violine-  
Interpretationskurs

Brigels

10.–17. August 1991

Orchesterkurs  
für Streicher

LAAX



Leitung: Kemal Akçağ, Violine, Zürich

**Angesprochene Kursteilnehmer:**  
Musikstudenten und fortgeschrittene Laienmusiker.

**Anmeldung und Auskünfte bis 15. Juni 1991:**  
Kemal Akçağ, Aryanastr. 38, CH-8704 Herrliberg. Tel. 01 915 02 64

### AUF KABEL BEI IHNEN ZUHAUSE

Rediffusion Zürich und 51 Gemeinden 103,3 UKW • Limmattal/Reusstal 107,8 • Zürcher Oberland 107,5 • Rediffusion Bern 96,10 • Luzern 102,60 • St. Gallen 94,50 • Aarau/Zofingen 93,45 und viele mehr.

**OPUS RADIO**  
24 STUNDEN KLASSIK

DAS ERSTKLASSISCHE SCHWEIZER SATELLITENRADIO